

Stadt Mühlheim am Main, Donnerstag, 17. November 2016

---

## Zweites Treffen des Jugendforums im Rathaus

In dieser Woche fand zum zweiten Mal in diesem Jahr das Jugendforum statt. Bürgermeister Daniel Tybussek begrüßte als Gastgeber gemeinsam mit der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Lieselotte Kawecky und der Ersten Stadträtin Gudrun Monat zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Ebert-Haupt- und Realschule und des Friedrich-Ebert-Gymnasiums im Stadtverordnetensitzungssaal im Rathaus.

Die Sprecher des Jugendforums Rami Jaarah, Mischa Piecuch, Ciro Mascolo, Luca Murra, Veceslav Slava Kasper und Celina de Aguiar stellten die seit dem letzten Jugendforum erarbeiteten Themen vor. Unter anderem wurde erneut vom Sprecherteam das Mainufer bei einem Ortstermin besichtigt. Im anschließenden Dialog mit der Stadtverwaltung konnte das Sprecherteam nun bereits initiierte und weitere Verbesserungsmöglichkeiten aufzeigen.

Das anstehende Graffiti-Projekt soll in Kooperation mit der Jugendpflege, dem städtischen Tiefbau und der Deutschen Bahn an einer Teilfläche der Dietesheimer Bahnunterführung durchgeführt werden. Deshalb werden alle interessierten Jugendlichen gebeten, bis zum 31.01.2017 einen Entwurf entweder direkt beim Jugendforum (e-mail: [jugendforum@stadt-muehlheim.de](mailto:jugendforum@stadt-muehlheim.de)) oder der Jugendpflege ([jugendpflege@stadt-muehlheim.de](mailto:jugendpflege@stadt-muehlheim.de)) einzureichen. „Dieses Projekt gefällt mir besonders gut“, erläutert Erste Stadträtin Gudrun Monat, „gibt es den Jugendlichen doch die Möglichkeit etwas zur Verschönerung unserer Stadt beizutragen und das in ihrem ganz speziellen Stil.“

Die Bildungsfahrt nach Berlin der Sprecher des Jugendforums wurde in einer eindrucksvollen Präsentation aus Film und Fotos gezeigt, im Mittelpunkt des dreitägigen Aufenthalts, stand das Thema „Mauerbau und Mauerfall – Folgen einer Grenzziehung“. Besuche des Tränenpalastes am Bahnhof Friedrichstraße, der East-Side Gallery und der Bernauer Straße standen neben einer Führung durch die Berliner Unterwelten an. Durch Gespräche mit Zeitzeugen bekamen die Sprecher zusätzliche Informationen aus erster Hand.

Die Projektleiter John Kannamkulam und Hanife Celikkiran stellten abschließend das Projekt „JuVista – Junge Vielfalt findet Stadt“ vor, das zur Förderung des sozialen Engagements von Jugendlichen in Dietzenbach, Langen und Mühlheim initiiert wurde.

Bürgermeister Daniel Tybussek zieht ein positives Fazit: „Ich freue mich sehr über die kontinuierliche Beteiligung und die Beiträge der Jugendlichen am und für unser Stadtleben und die hiervon ausgehenden wichtigen Impulse, die es auch der Verwaltung ermöglichen, weitere Blickwinkel und Betrachtungsweisen zu bekommen. Mein Dank richtet sich an das Sprecherteam, das die Anliegen aller Mühlheimer Jugendlichen vertritt und sämtlichen Input auch entsprechend kanalisiert.“

Ideen und Anregungen können jederzeit über die E-Mail-Adresse [jugendforum@stadt-muehlheim.de](mailto:jugendforum@stadt-muehlheim.de) oder über das Büro der Jugendpflege unter 06108 – 76915 an das Sprecherteam herangetragen werden.